

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

Nr. 83.

Dresden, am 25. April

1902.

Dreiundachtzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 25. April 1902, Vormittags 9¹/₂ Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 612—628. — Entschuldigung. —
Allgemeine Vorberathung über das Königl. Dekret Nr. 35,
Mehrere Eisenbahnangelegenheiten betr. — Annahme des
Antrags des Abg. Horst auf Verweisung dieses Dekrets
an die Finanzdeputation B zur Vorberathung. — Schluß-
berathung über den mündlichen Bericht der Beschwerde-
und Petitionsdeputation über die Petition des Friedrich
Brocksch in Dresden, Schadenersatzansprüche an den Staat
betr. (Drucksache Nr. 199.) — Schlußberathung über
den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitions-
deputation über die Petition des vormaligen Försters
Maximilian Töpel in Chemnitz um Wiederanstellung im
Staatsdienste oder um Gewährung von Pension. (Druck-
sache Nr. 204.) — Festsetzung der Zeit und der Tages-
ordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Dr. Mehnert.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister Dr. Rüger, sowie die
Herren Regierungskommissare Geh. Rätthe Dr. Bodel und
Dr. Ritterstädt, Geh. Finanzrätthe von Seydewitz und
Hesse, Geh. Baurath Poppe, Geh. Justizrath Dr. Grütz-
mann und Finanzrath Schreiner.

Anwesend 79 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um den Vortrag der Registrande.

II. R. (2. Abonnement.)

(Nr. 612.) Druckexemplare einer Eingabe der
sächsischen Lotteriekollekteure, die Lage der sächsischen
Landeslotterie betr.

Präsident: Zu vertheilen.

(Nr. 613.) Antrag zum mündlichen Berichte der
Finanzdeputation A über Tit. 2 des außerordentlichen
Staatshaushalts-Etats für 1902/03, Erbauung eines
neuen Dienstgebäudes für die Ministerien des Innern
und des Kultus und öffentlichen Unterrichts sowie für
die Ministerien der Justiz und der auswärtigen Angelegen-
heiten (zweite Rate) betr.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tages-
ordnung.

(Nr. 614.) Antrag zum mündlichen Berichte der
Finanzdeputation A über Tit. 3 des außerordentlichen
Staatshaushalts-Etats für 1902/03, Neubau für die
fünfte Kreisauptmannschaft in Chemnitz und die Amts-
hauptmannschaft daselbst (erste Rate) betr.

(Nr. 615.) Antrag zum mündlichen Berichte der-
selben Deputation über Tit. 5 des außerordentlichen
Staatshaushalts-Etats für 1902/03, Erbauung eines
Dienstgebäudes für die Amtshauptmannschaft Plauen betr.

(Nr. 616.) Antrag zum mündlichen Berichte der-
selben Deputation über Tit. 6 des außerordentlichen
Staatshaushalts-Etats für 1902/03, Erweiterungsbauten
an der Thierärztlichen Hochschule zu Dresden zc. (zweite
Rate) betr.

Präsident: Ich bitte Sie, einen Augenblick zu
warten, bis die Herren Kollegen einigermaßen ruhig
geworden sind. Die Herren haben wohl die Güte,
ihre Plätze einzunehmen, da der Herr Sekretär sonst
beim besten Willen nicht mit der Stimme durchdringen
kann. Wollen also die Herren die Freundlichkeit haben,
sich jetzt auf ihre Plätze zu bemühen.

(Nr. 617.) Antrag zum mündlichen Berichte der-
selben Deputation über Tit. 8 des außerordentlichen Staats-
haushalts-Etats für 1902/03, Mobiliarausstattung für
die neue, den 1. August 1902 zu eröffnende Frauen-
klinik (Berechnungsgeld) betr.